

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021**Region:** DE**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1****Hacocell 30% - H 4 – H 10****Hacocell 35% - H 4****UFI:**

YTN6-M0ET-Q008-KP6P

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Industrielle Nitrozellulose wird als Bindemittel und/oder Filmbildner bei der Herstellung von Beschichtungen, Kosmetika, Tinten, Farben und Körperpflegeartikeln verwendet.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine Angaben verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Adresse**HAGEDORN-NC GmbH  
Rheiner Landstraße 195 A  
49078 D-OsnabrückTelefon-Nr. +49 (0) 541 94044-0  
Fax-Nr. +49 (0) 541 94044-43  
e-mail hagedorn@hagedorn.de**Auskunftgebender Bereich / Telefon**

Labor Werk Lingen +49 (0) 591 9148-22; E-Mail: labor@hagedorn.de

**Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb\_info@umco.de

**1.4 Notrufnummer**Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):  
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**Desen. Expl. 1; H206  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H336**Hinweise zur Einstufung**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

|   |  |
|---|--|
| GHS02   | GHS07  |
| <b>Signalwort</b>   |  |
| Gefahr  |  |
| <b>Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:</b> |  |
| Propan-2-ol   |  |
| <b>Gefahrenhinweise</b>                                     |  |
| H206  | Gefahr durch Feuer, Druckstoß oder Sprengstücke; erhöhte Explosionsgefahr, wenn das Desensibilisierungsmittel reduziert wird.                            |
| H319  | Verursacht schwere Augenreizung.   |
| H336  | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.   |
| <b>Sicherheitshinweise</b>                                  |  |
| P210  | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  |
| P212  | Erhitzen unter Einschluss und Reduzierung des Desensibilisierungsmittels vermeiden.  |
| P230  | Feucht halten mit Isopropanol.   |
| P233  | Behälter dicht verschlossen halten.  |
| P243  | Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  |
| P280  | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P305+P351+P338  | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P337+P313   | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |
| P370+P380+P375  | Bei Brand: Umgebung räumen. Wegen Explosionsgefahr Brand aus der Entfernung bekämpfen.   |
| P370+P378   | Bei Brand: Wasser zum Löschen verwenden.   |
| <b>UFI:</b>   |  |
| YTN6-M0ET-Q008-KP6P   |  |

### 2.3 Sonstige Gefahren

Das Erhitzen von Industrial NC unter Einschluss kann zu einer Explosion führen. Deshalb dürfen Industrial NC-Produkte niemals unter Verschluss erhitzt werden. Nitrocellulose kann durch Flammen, Hitze, Erschütterung, Schlag, Reibung, Funken oder statische Aufladung entzündet werden. Im Brandfall oder bei Zersetzung von Nitrocellulose können unter bestimmten Umständen giftige Gase entstehen (siehe Kapitel 5). Nitrocellulose zersetzt sich bei Kontakt mit Alkalien und starken Säuren.

**PBT-Beurteilung**  
Keine Daten vorhanden.

**vPvB-Beurteilung**  
Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

### 3.2 Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Mischung von Nitrocellulose mit Phlegmatisierungsmittel

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| Nr. | Name des Stoffs                      |                                 | Zusätzliche Hinweise |      |
|-----|--------------------------------------|---------------------------------|----------------------|------|
|     | CAS / EG / Index / REACH Nr.         | Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP) | Konzentration        | %    |
| 1   | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b> |                                 |                      |      |
|     | 9004-70-0<br>-<br>603-037-00-6<br>-  | Expl. 1.1; H201                 | >= 50,00 - < 70,00   | Gew% |
| 2   | <b>Propan-2-ol</b>                   |                                 |                      |      |

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

|  |   |                    |      |
|--|---|--------------------|------|
| 67-63-0<br>200-661-7<br>603-117-00-0<br>01-2119457558-25 | Eye Irrit. 2; H319<br>Flam. Liq. 2; H225<br>STOT SE 3; H336 | >= 25,00 - < 50,00 | Gew% |
|--|---|--------------------|------|

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

| Nr. | Anmerkung | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte | M-Faktor (akut) | M-Faktor (chronisch) |
|-----|-----------|--------------------------------------|-----------------|----------------------|
| 1   | T         | -                                    | -               | -                    |

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI“.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort mit viel Wasser abwaschen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Ärztlicher Behandlung zuführen.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Die Exposition gegenüber Dämpfen oder Verbrennungsstoffen kann zu Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und verzögerten Atembeschwerden führen. Augenschmerzen, Rötung, Tränen, Anschwellen der Augenlider, Juckreiz. Längerer Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn die Atmung schwierig ist oder der Patient Anzeichen von Bewusstlosigkeit zeigt, suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Die Verbrennung von Nitrozellulose kann nur durch große Mengen Wasser gelöscht werden, die als Nebel oder Sprühnebel aufgetragen werden.

#### Ungeeignete Löschmittel

Sand, CO<sub>2</sub>, Schaum oder Trockenpulver löscht brennende Nitrozellulose NICHT und darf nicht verwendet werden.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brennende Nitrozellulose kann unter Umständen giftige Dämpfe erzeugen. Die Dämpfe können Nitrosegase enthalten, wenn nicht genügend Sauerstoff für die Verbrennung vorhanden ist.

Nachdem das Feuer gelöscht ist, kann das Material instabil sein, sich wieder entzünden oder giftige Dämpfe erzeugen. Stellen Sie daher sicher, dass das Restmaterial gründlich mit Wasser befeuchtet wird.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021**Region:** DE

Evakuieren Sie das Gebiet. Feuer wegen der Explosionsgefahr aus der Ferne bekämpfen.

Die Feuerwehrleute müssen von der windabgewandten Seite arbeiten und sollten mit einem umluftunabhängigen Atemschutzgerät ausgestattet sein, um sich vor potenziell toxischen und reizenden Dämpfen zu schützen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttete Nitrocellulose muss sorgfältig mit viel Wasser angefeuchtet, vorsichtig zusammengefasst und in einem dicht verschlossenen wasserdichten Gefäß aufbewahrt werden (siehe Kapitel 13). Werkzeuge benutzen, die keine Funken erzeugen (siehe Kapitel 7).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die Trommeln nicht fallen, rollen, schleifen oder anschlagen lassen. Von Flammen, Hitze, Stößen, Schlägen, Reibung, Funken oder statischer Elektrizität fernhalten.

Benetzte Nitrocellulose nicht austrocknen lassen, da Nitrocellulose im trockenen Zustand empfindlicher wird. Mit Isopropanol feucht halten.

Wenn Nitrocellulose ausgetrocknet ist, sofort wieder mit Isopropanol befeuchten. Behälter dicht geschlossen halten, wenn er nicht in Gebrauch ist.

Für ausreichende Belüftung sorgen. Antistatischen Polyethylensack, soweit vorhanden, vorsichtig über die Außenseite des Behälters ziehen.

Sicherstellen, dass die Verpackung während des Entleerens komplett geerdet ist.

Den Polyethylensack bei der Entleerung nicht aus dem Fass entnehmen.

Die zur Verarbeitung von Nitrocellulose benutzten Werkzeuge sollten aus nicht-eisenhaltigem Material sein, wie z. B. Kupfer, Messing, Holz oder antistatischer Kunststoff. Werkzeuge aus Standard-Kunststoffmaterialien dürfen nicht benutzt werden, da sie zur elektrostatischen Aufladung neigen.

Die Trommel beim Entleeren nicht schlagen (Entzündungsgefahr).

Kontakt mit stark alkalischen und stark ätzenden Stoffen, Aminen oder oxidierend wirkenden Stoffen vermeiden.

Menge des Produktes im Produktionsbereich auf das für eine Schicht notwendige Minimum begrenzen.

Nitrocellulose nicht in die Kanalisation oder ins Gewässer gelangen lassen.

#### **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Mit Vorsicht handhaben - Schlag, Stoß und Reibung vermeiden. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Nitrocellulose niemals austrocknen lassen, weil Nitrocellulose im trockenen Zustand empfindlich reagieren kann. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten.

**Empfohlene Lagertemperatur**

Wert < 40 °C

**Lagerstabilität**

Bemerkung Nitrocellulose sollte innerhalb von zwei Jahren nach Herstellungsdatum verwendet werden. Dies gilt für in Nitrocellulose, die in ungeöffneten Originalverpackungen gelagert wird.

**Anforderung an Lagerräume und Behälter**

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebilde entsprechen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10. Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510**

4.1A Sonstige explosionsgefährliche Gefahrstoffe

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Nr. | Name des Stoffs   | CAS-Nr.               | EG-Nr.                |
|-----|-------------------|-----------------------|-----------------------|
| 1   | Propan-2-ol       | 67-63-0               | 200-661-7             |
|     | <b>TRGS 900</b>   |                       |                       |
|     | Propan-2-ol       |                       |                       |
|     | Wert              | 500 mg/m <sup>3</sup> | 200 ml/m <sup>3</sup> |
|     | Spitzenbegrenzung | 2(II)                 |                       |
|     | Bemerkungen       | Y                     |                       |

**Biologische Grenzwerte**

| Nr. | Name des Stoffs       | Parameter | Aceton |
|-----|-----------------------|-----------|--------|
| 1   | Propan-2-ol           |           |        |
|     | <b>TRGS 903</b>       |           |        |
|     | Propan-2-ol           |           |        |
|     | Parameter             | Aceton    |        |
|     | Wert                  | 25        | mg/l   |
|     | Bemerkung             | DFG       |        |
|     | Untersuchungsmaterial | B         |        |
|     | Probenahmezeitpunkt   | b         |        |
|     | <b>TRGS 903</b>       |           |        |
|     | Propan-2-ol           |           |        |
|     | Parameter             | Aceton    |        |
|     | Wert                  | 25        | mg/l   |
|     | Bemerkung             | DFG       |        |
|     | Untersuchungsmaterial | U         |        |
|     | Probenahmezeitpunkt   | b         |        |

**DNEL, DMEL und PNEC Werte**

**DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

| Nr. | Name des Stoffs |                      |            | CAS / EG Nr. |                   |
|-----|-----------------|----------------------|------------|--------------|-------------------|
|     | Aufnahmeweg     | Einwirkungsdauer     | Wirkung    | Wert         |                   |
| 1   | Propan-2-ol     |                      |            | 67-63-0      | 200-661-7         |
|     | dermal          | Langzeit (chronisch) | systemisch | 888          | mg/kg/Tag         |
|     | inhalativ       | Langzeit (chronisch) | systemisch | 500          | mg/m <sup>3</sup> |

Handelsname: Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

Region: DE

**DNEL Werte (Verbraucher)**

| Nr. | Name des Stoffs |                      |            | CAS / EG Nr.         |           |
|-----|-----------------|----------------------|------------|----------------------|-----------|
|     | Aufnahmeweg     | Einwirkungsdauer     | Wirkung    | Wert                 |           |
| 1   | Propan-2-ol     |                      |            | 67-63-0<br>200-661-7 |           |
|     | oral            | Langzeit (chronisch) | systemisch | 26                   | mg/kg/Tag |
|     | dermal          | Langzeit (chronisch) | systemisch | 319                  | mg/kg/Tag |
|     | inhalativ       | Langzeit (chronisch) | systemisch | 89                   | mg/m³     |

**PNEC Werte**

| Nr. | Name des Stoffs      |                     | CAS / EG Nr.         |       |
|-----|----------------------|---------------------|----------------------|-------|
|     | Umweltkompartiment   | Art                 | Wert                 |       |
| 1   | Propan-2-ol          |                     | 67-63-0<br>200-661-7 |       |
|     | Wasser               | Süßwasser           | 140,9                | mg/L  |
|     | Wasser               | Aqua intermittent   | 140,9                | mg/L  |
|     | Wasser               | Meerwasser          | 140,9                | mg/L  |
|     | Wasser               | Süßwasser Sediment  | 552                  | mg/L  |
|     | Wasser               | Meerwasser Sediment | 552                  | mg/L  |
|     | Boden                | -                   | 28                   | mg/kg |
|     | Kläranlage (STP)     | -                   | 2251                 | mg/L  |
|     | Sekundärvergiftung   | -                   | 160                  | mg/kg |
|     | bezogen auf: Nahrung |                     |                      |       |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Stoffkonzentrationen unter den Luftgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Konzentration der Anfeuchtungsmittel in der Arbeitsplatzluft sollte überwacht werden. Ausreichende örtliche Belüftung / Absaugung sicherstellen, um die Konzentration der Anfeuchtungsmittel unterhalb der Expositionsgrenzen zu halten.

Überwachungsmethoden:

BS EN 14042:2003 Atmosphären am Arbeitsplatz. Leitfaden für die Anwendung und Nutzung von Verfahren zur Bewertung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Arbeitsstoffen.

MDHS70 Allgemeine Methoden zur Probenahme von luftgetragenen Gasen und Dämpfen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Stäuben ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166); Gesichtsschutz

**Handschutz**

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Antistatische Handschuhe

|                     |                |     |      |
|---------------------|----------------|-----|------|
| Geeignetes Material | Butylkautschuk |     |      |
| Materialstärke      | >              | 0,5 | mm   |
| Durchdringungszeit  | >              | 8   | Std. |

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Flammhemmend und antistatisch ausgerüstete Schutzkleidung. Antistatische Schuhe

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Das Material sollte in geschlossenen Anlagen verwendet werden. Behälter dicht geschlossen halten, wenn er nicht verwendet wird.

Nicht in die Kanalisation oder in Wasserläufe gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021**Region:** DE**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |
|---|--|
| <b>Aggregatzustand</b>                          |  |
| fest  |  |
| <b>Form/Farbe</b>                               |  |
| Fasern; Granulat / Flocken                      |  |
| weiß  |  |
| <b>Geruch</b>                                   |  |
| nach Anfeuchtungsmittel                         |  |
| <b>pH-Wert</b>                                  |  |
| Bemerkung                                       | Prüfung auf Grund der Art des Produktes nicht möglich. |
| <b>Siedepunkt / Siedebereich</b>                |  |
| Wert  | 82 - 83 °C   |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Schmelzpunkt / Gefrierpunkt</b>              |  |
| Keine Daten vorhanden                           |  |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                    |  |
| Wert  | > 180 °C   |
| Bemerkung                                       | Verpuffungstemperatur der NC-Wolle                     |
| <b>Flammpunkt</b>                               |  |
| Wert  | 12 °C  |
| Methode   | Abel-Pensky  |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Zündtemperatur</b>                           |  |
| Keine Daten vorhanden                           |  |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>              |  |
| Wert  | > 180 °C   |
| <b>Explosive Eigenschaften</b>                  |  |
| Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss. |  |
| <b>Entzündbarkeit</b>                           |  |
| leichtentzündlich                               |  |
| <b>Untere Explosionsgrenze</b>                  |  |
| Wert  | 2,0 Vol-%  |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Obere Explosionsgrenze</b>                   |  |
| Wert  | 12,0 Vol-%   |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Dampfdruck</b>                               |  |
| Wert  | 41,6 mbar  |
| Bezugstemperatur                                | 20 °C  |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Relative Dampfdichte</b>                     |  |
| Wert  | 2,1  |
| Bezugsstoff                                     | Isopropanol  |
| <b>Relative Dichte</b>                          |  |
| Keine Daten vorhanden                           |  |
| <b>Dichte</b>                                   |  |
| Wert  | > 1 kg/dm <sup>3</sup>                                 |
| <b>Schüttdichte</b>                             |  |

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

|      |           |                   |
|------|-----------|-------------------|
| Wert | 250 - 600 | kg/m <sup>3</sup> |
|------|-----------|-------------------|

|                       |
|-----------------------|
| <b>Löslichkeit</b>    |
| Keine Daten vorhanden |

|                              |
|------------------------------|
| <b>Löslich in</b>            |
| Estern; Ketonen; Glykolether |

| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert) |                            |           |           |
|--|----------------------------|-----------|-----------|
| Nr.  | Name des Stoffs            | CAS-Nr.   | EG-Nr.    |
| 1  | Cellulosenitrat (<12.6% N) | 9004-70-0 | -         |
|  | log Pow                    | <         | 0         |
| 2  | Propan-2-ol                | 67-63-0   | 200-661-7 |
|  | log Pow                    |           | 0,05      |
|  | Bezugstemperatur           |           | 25 °C     |
|  | Quelle                     | ECHA      |           |

|                       |
|-----------------------|
| <b>Viskosität</b>     |
| Keine Daten vorhanden |

|                              |
|------------------------------|
| <b>Partikeleigenschaften</b> |
|------------------------------|

## 9.2 Sonstige Angaben

|  |                   |
|--|-------------------|
| <b>Sonstige Angaben</b>  |                   |
| Desensibilisierungsmittel:   | Isopropanol       |
| Energie der exothermen Zersetzung:   | 2930 - 3841 kJ/kg |
| Korrigierte Brennrate Ac:<br>Diese industriellen Nitrocelluloseprodukte haben eine korrigierte Brenngeschwindigkeit (Ac) von 300 kg/min oder mehr, jedoch nicht mehr als 1200 kg/min, bestimmt nach der in Unterabschnitt 51.4 der UN-Empfehlungen beschriebenen Prüfmethode |                   |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Industrielle Nitrocelluloseprodukte weisen in der Testreihe 2(b) Koenen-Test des UN-Handbuchs der Prüfungen und Kriterien einen Grenzdurchmesser von >2 mm auf. Dieses Testergebnis zeigt, dass industrielle Nitrozelluloseprodukte empfindlich auf Erhitzung unter Einschluss reagieren. Das Erhitzen von industrieller Nitrozellulose unter Einschluss kann zu einer Explosion führen. Deshalb dürfen industrielle Nitrozelluloseprodukte niemals unter Einschluss erhitzt werden.

Wenn man industrielle Nitrozellulose austrocknen lässt, wird sie deutlich empfindlicher gegen Hitze, Reibung und statische Aufladung. Die Verbrennungsgeschwindigkeit von trockener Nitrozellulose ist etwa 50 Mal so hoch wie die von 30 % Lösungsmittel-gefeuchteter Nitrozellulose.

### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen möglich bei Kontakt mit unverträglichen Substanzen.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen, statische Auf- und Entladung, Bildung von Dämpfen/Aerosolen. Verdampfen des Anfeuchtungsmittels verhindern.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalien; Ätzende Stoffe; Amine; Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Handelsname: Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

Region: DE

| Akute orale Toxizität |   |           |                     |
|-----------------------|---|-----------|---------------------|
| Nr.                   | Name des Stoffs   | CAS-Nr.   | EG-Nr.              |
| 1                     | Cellulosenitrat (<12.6% N)  | 9004-70-0 | -                   |
| LD50                  | >   | 5000      | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies               | Ratte   |           |                     |
| 2                     | Propan-2-ol   | 67-63-0   | 200-661-7           |
| LD50                  |   | 5840      | mg/kg Körpergewicht |
| Spezies               | Ratte   |           |                     |
| Methode               | OECD 401  |           |                     |
| Quelle                | ECHA  |           |                     |
| Bewertung/Einstufung  | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |           |                     |

| Akute dermale Toxizität |  |
|-------------------------|--|
| Keine Daten vorhanden   |  |

| Akute inhalative Toxizität |   |         |           |
|----------------------------|---|---------|-----------|
| Nr.                        | Name des Stoffs   | CAS-Nr. | EG-Nr.    |
| 1                          | Propan-2-ol   | 67-63-0 | 200-661-7 |
| LC50                       | >   | 10000   | ppmV      |
| Expositionsdauer           |   | 6       | Std.      |
| Aggregatzustand            | Dampf   |         |           |
| Spezies                    | Ratte   |         |           |
| Methode                    | OECD 403  |         |           |
| Quelle                     | ECHA  |         |           |
| Bewertung/Einstufung       | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |         |           |

| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut |   |           |           |
|-------------------------------|---|-----------|-----------|
| Nr.                           | Name des Stoffs   | CAS-Nr.   | EG-Nr.    |
| 1                             | Cellulosenitrat (<12.6% N)  | 9004-70-0 | -         |
| Expositionsdauer              |   | 4         | Std.      |
| Spezies                       | Kaninchen   |           |           |
| Methode                       | OECD 404  |           |           |
| Bewertung                     | nicht reizend   |           |           |
| 2                             | Propan-2-ol   | 67-63-0   | 200-661-7 |
| Spezies                       | Kaninchen   |           |           |
| Quelle                        | ECHA  |           |           |
| Bewertung                     | nicht reizend   |           |           |
| Bewertung/Einstufung          | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |           |           |

| Schwere Augenschädigung/-reizung |   |           |           |
|----------------------------------|---|-----------|-----------|
| Nr.                              | Name des Stoffs   | CAS-Nr.   | EG-Nr.    |
| 1                                | Cellulosenitrat (<12.6% N)  | 9004-70-0 | -         |
| Expositionsdauer                 |   | 24        | Std.      |
| Spezies                          | Kaninchen   |           |           |
| Methode                          | OECD 405  |           |           |
| Bewertung                        | nicht reizend   |           |           |
| 2                                | Propan-2-ol   | 67-63-0   | 200-661-7 |
| Spezies                          | Kaninchen   |           |           |
| Methode                          | OECD 405  |           |           |
| Quelle                           | ECHA  |           |           |
| Bewertung                        | reizend   |           |           |
| Bewertung/Einstufung             | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt. |           |           |

| Sensibilisierung der Atemwege/Haut |                 |         |           |
|------------------------------------|-----------------|---------|-----------|
| Nr.                                | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr.    |
| 1                                  | Propan-2-ol     | 67-63-0 | 200-661-7 |
| Aufnahmeweg                        | Haut            |         |           |
| Spezies                            | Meerschweinchen |         |           |

Handelsname: Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

Region: DE

|                      |   |
|----------------------|---|
| Methode              | OECD 406  |
| Quelle               | ECHA  |
| Bewertung            | nicht sensibilisierend  |
| Bewertung/Einstufung | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |

| Keimzell-Mutagenität |                 |   |           |
|----------------------|-----------------|---|-----------|
| Nr.                  | Name des Stoffs | CAS-Nr.   | EG-Nr.    |
| 1                    | Propan-2-ol     | 67-63-0   | 200-661-7 |
| Quelle               |                 | ECHA  |           |
| Bewertung/Einstufung |                 | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |           |

| Reproduktionstoxizität |  |
|------------------------|--|
| Keine Daten vorhanden  |  |

| Karzinogenität        |  |
|-----------------------|--|
| Keine Daten vorhanden |  |

| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition |  |
|---|--|
| Keine Daten vorhanden                                     |  |

| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition |                 |   |           |
|---|-----------------|---|-----------|
| Nr.   | Name des Stoffs | CAS-Nr.   | EG-Nr.    |
| 1   | Propan-2-ol     | 67-63-0   | 200-661-7 |
| Aufnahmeweg   |                 | inhalativ   |           |
| Quelle  |                 | ECHA  |           |
| Bewertung/Einstufung  |                 | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. |           |

| Aspirationsgefahr     |  |
|-----------------------|--|
| Keine Daten vorhanden |  |

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften**  
Keine Angaben verfügbar.

**Sonstige Angaben**  
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

| Fischtoxizität (akut) |                            |                     |           |
|-----------------------|----------------------------|---------------------|-----------|
| Nr.                   | Name des Stoffs            | CAS-Nr.             | EG-Nr.    |
| 1                     | Cellulosenitrat (<12.6% N) | 9004-70-0           | -         |
| LC50                  |                            | >                   | 5000 mg/l |
| Expositionsdauer      |                            |                     | 96 Std.   |
| Spezies               |                            | Brachydanio rerio   |           |
| Methode               |                            | OECD 203            |           |
| 2                     | Propan-2-ol                | 67-63-0             | 200-661-7 |
| LC50                  |                            |                     | 9640 mg/l |
| Expositionsdauer      |                            |                     | 96 Std.   |
| Spezies               |                            | Pimephales promelas |           |
| Methode               |                            | OECD 203            |           |
| Quelle                |                            | ECHA                |           |

| Fischtoxizität (chronisch) |  |
|----------------------------|--|
| Keine Daten vorhanden      |  |

| Daphnientoxizität (akut) |                            |           |            |
|--------------------------|----------------------------|-----------|------------|
| Nr.                      | Name des Stoffs            | CAS-Nr.   | EG-Nr.     |
| 1                        | Cellulosenitrat (<12.6% N) | 9004-70-0 | -          |
| EC50                     |                            | >         | 10000 mg/l |

Handelsname: Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

Aktuelle Version: 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

Ersetzte Version: 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

Region: DE

|                  |                    |                                 |
|------------------|--------------------|---------------------------------|
| Expositionsdauer | 48                 | Std.                            |
| Spezies          | Daphnia magna      |                                 |
| Quelle           | OECD 202           |                                 |
| <b>2</b>         | <b>Propan-2-ol</b> | <b>67-63-0</b> <b>200-661-7</b> |
| EC50             | >                  | 10000 mg/l                      |
| Expositionsdauer | 24                 | Std.                            |
| Spezies          | Daphnia magna      |                                 |
| Methode          | OECD 202           |                                 |
| Quelle           | ECHA               |                                 |

|                                      |
|--------------------------------------|
| <b>Daphnientoxizität (chronisch)</b> |
| Keine Daten vorhanden                |

| <b>Algentoxizität (akut)</b> |                                      |                  |          |
|------------------------------|--------------------------------------|------------------|----------|
| Nr.                          | Name des Stoffs                      | CAS-Nr.          | EG-Nr.   |
| <b>1</b>                     | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b> | <b>9004-70-0</b> | <b>-</b> |
| EC50                         | >                                    | 10000 mg/l       |          |
| Expositionsdauer             |                                      | 78 Std.          |          |
| Spezies                      | Algen                                |                  |          |
| Methode                      | OECD 201                             |                  |          |

|                                   |
|-----------------------------------|
| <b>Algentoxizität (chronisch)</b> |
| Keine Daten vorhanden             |

| <b>Bakterientoxizität</b> |                                      |                  |          |
|---------------------------|--------------------------------------|------------------|----------|
| Nr.                       | Name des Stoffs                      | CAS-Nr.          | EG-Nr.   |
| <b>1</b>                  | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b> | <b>9004-70-0</b> | <b>-</b> |
| EC50                      | >                                    | 10000 mg/l       |          |
| Spezies                   | Bakterien                            |                  |          |
| Methode                   | OECD 209                             |                  |          |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

| <b>Biologische Abbaubarkeit</b> |  |                         |                  |
|---------------------------------|--|-------------------------|------------------|
| Nr.                             | Name des Stoffs                                    | CAS-Nr.                 | EG-Nr.           |
| <b>1</b>                        | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b>               | <b>9004-70-0</b>        | <b>-</b>         |
| Wert                            | ca.  | 20 %                    |                  |
| Dauer                           |  | 28 Tag(e)               |                  |
| Methode                         | OECD 301 B   |                         |                  |
| Art                             | COD  |                         |                  |
| Wert                            |  | 460 mg/L                |                  |
| Methode                         | DIN 38409 T.41                                     |                         |                  |
| Art                             | BOD  |                         |                  |
| Wert                            |  | 0 mg(O <sub>2</sub> )/l |                  |
| bezogen auf                     | 20 mg/L  |                         |                  |
| Methode                         | DIN 38409 H51                                      |                         |                  |
| <b>2</b>                        | <b>Propan-2-ol</b>                                 | <b>67-63-0</b>          | <b>200-661-7</b> |
| Art                             | BOD/COD  |                         |                  |
| Wert                            |  | 53 %                    |                  |
| Dauer                           |  | 5 Tag(e)                |                  |
| Quelle                          | ECHA   |                         |                  |
| Bewertung                       | leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable) |                         |                  |

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

| <b>Biokonzentrationsfaktor (BCF)</b> |  |                  |          |
|--------------------------------------|--|------------------|----------|
| Nr.                                  | Name des Stoffs                            | CAS-Nr.          | EG-Nr.   |
| <b>1</b>                             | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b>       | <b>9004-70-0</b> | <b>-</b> |
| Bewertung/Einstufung                 | kein Hinweis auf Bioakkumulationspotenzial |                  |          |

| <b>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</b> |                                      |                  |                  |
|---|--------------------------------------|------------------|------------------|
| Nr.   | Name des Stoffs                      | CAS-Nr.          | EG-Nr.           |
| <b>1</b>  | <b>Cellulosenitrat (&lt;12.6% N)</b> | <b>9004-70-0</b> | <b>-</b>         |
| log Pow   | <                                    | 0                |                  |
| <b>2</b>  | <b>Propan-2-ol</b>                   | <b>67-63-0</b>   | <b>200-661-7</b> |

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

|                  |      |    |
|------------------|------|----|
| log Pow          | 0,05 |    |
| Bezugstemperatur | 25   | °C |
| Quelle           | ECHA |    |

## 12.4 Mobilität im Boden

| Mobilität im Boden   |                            |  |        |
|----------------------|----------------------------|--|--------|
| Nr.                  | Name des Stoffs            | CAS-Nr.  | EG-Nr. |
| 1                    | Cellulosenitrat (<12.6% N) | 9004-70-0  | -      |
| Bewertung/Einstufung |                            | Nitrozellulose ist in Wasser unlöslich und wird im Boden nicht mobil sein. |        |

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |                        |
|--|------------------------|
| PBT-Beurteilung                          | Keine Daten vorhanden. |
| vPvB-Beurteilung                         | Keine Daten vorhanden. |

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

## 12.8 Sonstige Angaben

| Sonstige Angaben  |
|---|
| Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Es wird empfohlen, kleine Mengen von Nitrozellulose vor der Entsorgung als NC-Lackabfall aufzulösen. Europäischer Abfallkatalog (EAK) 08 01 11.

Die Abfallentsorgung sollte in Übereinstimmung mit den nationalen, staatlichen und lokalen Umweltvorschriften erfolgen.

Von der Abwasserentsorgung ist abzuraten. Nicht in die Kanalisation oder in Wasserläufe gelangen lassen.

#### Verpackung

Die leere Verpackung enthält gefährliche Rückstände. Beachten Sie alle Vorsichtsmaßnahmen auf dem Etikett. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Auf oder in der Nähe der Verpackung nicht schweißen oder Schneidbrenner verwenden.

Bei noch vorhandener Erd-/Bodenklammer den Liner in die leere Verpackung falten. Entfernen Sie die Erdungsklammer und setzen Sie den Deckel der Trommel wieder auf oder verschließen Sie den Karton.

Bringen Sie das Paket in einen nicht gefährlichen Bereich und entfernen Sie den Beutel zur Entsorgung. Der Beutel enthält einen Rückstand von Nitrozellulose und muss als gefährlicher Abfall entsorgt werden. Stellen Sie sicher, dass die restliche Nitrozellulose im Beutel vor der Entsorgung nicht austrocknet.

Entfernen Sie alle Etiketten von der Verpackung. Bieten Sie das Paket dann zum Recycling/zur Wiederaufbereitung an oder durchstechen Sie das leere Paket oder zerstören Sie es anderweitig und entsorgen Sie es in einer für nicht gefährlichen Abfall zugelassenen Einrichtung.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 Transport ADR/RID/ADN

|                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| Klasse                  | 4.1                        |
| Klassifizierungscode    | D                          |
| Verpackungsgruppe       | II                         |
| UN-Nummer               | UN2556                     |
| Bezeichnung des Gutes   | NITROCELLULOSE MIT ALKOHOL |
| Tunnelbeschränkungscode | B                          |
| Gefahrzettel            | 4.1                        |

### 14.2 Transport IMDG

# EU-Sicherheitsdatenblatt

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1

**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022

**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021

**Region:** DE

|                      |                             |
|----------------------|-----------------------------|
| Klasse               | 4.1                         |
| Verpackungsgruppe    | II                          |
| UN-Nummer            | UN2556                      |
| Proper shipping name | NITROCELLULOSE WITH ALCOHOL |
| EmS                  | F-B, S-J                    |
| Label                | 4.1                         |

### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

|                      |                             |
|----------------------|-----------------------------|
| Klasse               | 4.1                         |
| Verpackungsgruppe    | II                          |
| UN-Nummer            | UN2556                      |
| Proper shipping name | Nitrocellulose with alcohol |
| Label                | 4.1                         |

### 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

### 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### EU Vorschriften

#### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

#### **REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

#### **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse**

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

| Nr. | Name des Stoffs | CAS-Nr. | EG-Nr.    | Nr. |
|-----|-----------------|---------|-----------|-----|
| 1   | Propan-2-ol     | 67-63-0 | 200-661-7 | 75  |

#### **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen**

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

#### **Sonstige Vorschriften**

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

#### **Nationale Vorschriften**

#### **Wassergefährdungsklasse**

|        |  |
|--------|--|
| Klasse | 1  |
| Quelle | Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen). |

#### **Sonstige nationale Vorschriften**

**Handelsname:** Nitrocellulose mit Isopropanol / Kategorie 1**Aktuelle Version:** 4.1.0, erstellt am: 06.04.2022**Ersetzte Version:** 4.0.0, erstellt am: 08.10.2021**Region:** DE

Nitrocellulose unterliegt eingeschränkt dem deutschen Sprengstoffgesetz als „sonstiger explosionsgefährlicher Stoff“ der Liste II, Stoffgruppe C, 3. Teil, Rahmencumensetzung 1. Nitrocellulose der Kategorie 1 ist nach der 2. SprengV in die Lagergruppe Ia eingeteilt.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

### Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H201 Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

### Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

T Dieser Stoff kann in einer Form in Verkehr gebracht werden, die nicht die physikalischen Eigenschaften aufweist, wie im Einstufungseintrag in Teil 3 angegeben. Wenn die Ergebnisse der einschlägigen Methode/-n gemäß der Verordnung (EG) Nr. 440/2008 zeigen, dass die betreffende Form des in Verkehr gebrachten Stoffes diese physikalische/-n Eigenschaft/-en nicht aufweist, ist der Stoff gemäß den Ergebnissen dieser Prüfung/-en einzustufen. In das Sicherheitsdatenblatt sind die betreffenden Informationen aufzunehmen, einschließlich der Nennung der einschlägigen Prüfmethode/-n.

### Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: [umco@umco.de](mailto:umco@umco.de)

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 770350